

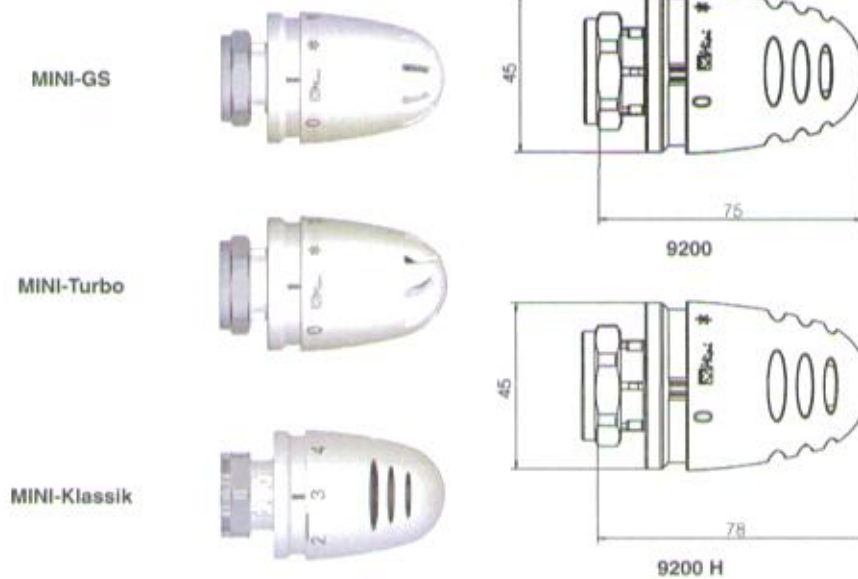
HERZ Thermostat

Thermostatköpfe mit Flüssigkeitsfühler

Normblatt

HERZ MINI

Ausgabe 0309



HERZ Thermostatkopf



EN 215
geprüft und registriert



1 9200 30	M 28 x 1,5	Nullstellung	weiß	Klassik
1 9200 13	M 28 x 1,5	Nullstellung	weiß	GS
1 9200 03	M 28 x 1,5	Nullstellung	weiß	Turbo
1 9200 60	M 28 x 1,5	Frostsicherung	weiß	Klassik
1 9200 16	M 28 x 1,5	Frostsicherung	weiß	GS
1 9200 06	M 28 x 1,5	Frostsicherung	weiß	Turbo
1 9200 41	M 28 x 1,5		chrom	GS
1 9200 42	M 28 x 1,5		chrom	Turbo
1 9200 38	M 30 x 1,5	Nullstellung	weiß	Klassik
1 9200 93	M 30 x 1,5	Nullstellung	weiß	GS
1 9200 83	M 30 x 1,5	Nullstellung	weiß	Turbo
1 9200 68	M 30 x 1,5	Frostsicherung	weiß	Klassik
1 9200 96	M 30 x 1,5	Frostsicherung	weiß	GS
1 9200 86	M 30 x 1,5	Frostsicherung	weiß	Turbo
1 9200 48	M 30 x 1,5		chrom	GS
1 9200 43	M 30 x 1,5		chrom	Turbo
1 9200 69	MMA		weiß	GS

Ausführungen

Nullstellung Heizkörperthermostat mit Flüssigkeitsfühler (Hydrosensor) mit Stellung „0“, Frostsicherung einstellbar, mit Begrenzung und Blockierung des Sollwertbereiches.

Frostsicherung Heizkörperthermostat mit Flüssigkeitsfühler (Hydrosensor) mit automatischer Frostsicherung und Begrenzung und Blockierung des Sollwertbereiches.

Sollwertbereich Nullstellung 6-30 °C
Frostsicherung 6-28 °C

Frostsicherung bei 6 °C

Der HERZ-Thermostat ist wartungsfrei

Betriebsdaten

Zur Montage auf Ventilen, die für thermostatischen Betrieb eingerichtet sind.
Artikelnummern, Dimensionen und Lieferform der HERZ Ventile sind den jeweiligen Produktnormblättern zu entnehmen.

Anwendung

Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes vorbehalten.

HERZ Armaturen

Richard-Strauss-Straße 22 • A-1230 Wien
e-mail: office@herz-armaturen.com • www.herz-armaturen.com



Der HERZ-Thermostat dient als Fühl- und Regelement. Durch die Volumsänderung der Flüssigkeitsfüllung im HERZ-Hydrosensor wird die Schubspindel des Ventils bewegt.

Funktionsweise

Durch Gegenüberstellung der Skalenmarkierung zur Anzeige können im Raum ungefähr folgende Temperaturwerte erreicht werden, wobei Abweichungen von einigen Temperaturgraden (K) je nach Einbauart und Anlagenausführung möglich sind

Einstellmöglichkeiten

Markierung	*	1	2	3	4	5	max.
°C	6	12	16	20	24	28	30

Handradskala

Die Komforteinstellung „3“ entspricht etwa einer Raumtemperatur von 20 °C und stellt ein Optimum von Behaglichkeit, Energieeinsparung und Heizkomfort dar.

Komforteinstellung „3“



Bei Stellung „*“ öffnet das Ventil selbsttätig bei ca. 6 °C Umgebungstemperatur und verhindert das Einfrieren der Anlage.

Frostsicherung „*“

Bei Stellung „0“ wird das Thermostatventil abgesperrt und die Frostsicherung außer Kraft gesetzt.

Absperrung Nullstellung

Nach Beendigung der Heizperiode Thermostate durch Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn ganzöffnen, um ein Festsetzen von Schmutzpartikeln am Ventilsitz zu vermeiden.

Sommereinstellung

Als Diebstahlschutz ist eine Schnappschelle 1 9552 03 erhältlich, die über die Befestigungsmutter montiert wird.

Diebstahlschutz

Der HERZ Thermostatkopf soll keinesfalls direkter Sonneneinstrahlung oder stark wärmeabstrahlenden Geräten ausgesetzt werden (z.B. Fernsehgerät). Ist der Heizkörper abgedeckt, Verkleidungen oder schwere Vorhänge, bildet sich eine Wärmestauzone, in der der Raumthermostat die Raumtemperatur nicht fühlen und daher nicht regeln kann.

Einbauhinweise



- 1 6640 00 HERZ Universalschlüssel, Öffner für Diebstahlschutz
- 1 6807 90 HERZ TS 90 Montageschlüssel
- 1 9551 02 Anschlagstifte zur Begrenzung und Blockierung des Sollwertbereiches
- 1 9552 03 M 28 x 1,5; Diebstahlschutz (Schnappschellen), Öffnen mit Schlüssel 1 6640 00
- 1 9552 98 M 30 x 1,5; Diebstahlschutz (Schnappschellen), Öffnen mit Schlüssel 1 6640 00
- 1 6329 30 Absperrkappe
- 1 9102 80 Handantrieb
- 1 9596 44 M 28 x 1,5; Abdeckhülse für Befestigungsmutter des Thermostatkopfes
- 1 9597 44 M 30 x 1,5; Abdeckhülse für Befestigungsmutter des Thermostatkopfes H

Zubehör

Montage

1. Schraubkappe oder Handantrieb vom Thermostatventil-Unterteil abschrauben
2. Thermostat in Stellung „ganz offen“ (Werkseinstellung) so auf das Ventilunterteil aufsetzen, dass die Verdrehsicherung einrastet und die Anzeige gut sichtbar ist
3. Überwurfmutter aufschrauben und mäßig festziehen (Schlüssel SW 30; „H“ SW 32).
4. Funktionsweise durch Drehen des Handrades prüfen (z.B. Handrad steht auf Stellung 3-Komforteinstellung).

Verdeckte Begrenzung oder Blockierung

Durch Setzen von einem oder zwei steckbaren Anschlagstiften kann eine von unbefugten nicht sicht- und manipulierbare Begrenzung oder Blockierung des Drehbereiches vorgenommen werden.

Die Anschlagstifte sind als Zubehör erhältlich, Set Art. Nr. 1 9551 02

Vorgangsweise

An der Unterseite des Thermostatkopfes ist im Sockelteil ein Lochkreis zur Aufnahme der Anschlagstifte vorgesehen.

- Das Handrad des Thermostatkopfes auf die gewünschte Position der Begrenzung bzw. Blockierung stellen.
- Auf der Handradskala bei der Positionen „2“ befindet sich ein Querstrich, der die Markierung für das Setzen der Anschlagstifte ergibt. Es ist dabei sinngemäß die Vorgangsweise wie bei „Begrenzung“ anzuwenden.

- Handrad auf gewünschten Sollwert stellen

- Begrenzung nach oben

(Bild 1)

Stift fluchtend mit dem linken Ende des Striches setzen

- Begrenzung nach unten

(Bild 2)

Stift fluchtend mit dem rechten Ende des Striches setzen.

- Blockierung auf eine Einstellung

(Bild 3)

je einem einen Stift am linken und am rechten Ende des Striches setzen.

- Die Anschlagstifte sind bis zum Anschlag (Verdickung) einzustecken. Sie können mit einem geeignetem Werkzeug (Flachzange etc.) wieder entfernt werden.

(Bild 4)

Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Sämtliche in dieser Broschüre enthaltenen Angaben entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorliegenden Informationen und dienen nur zur Information. Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes sind vorbehalten. Die Abbildungen verstehen sich als Symboldarstellungen und können somit optisch von den tatsächlichen Produkten abweichen. Mögliche Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Länderspezifische Produktabweichungen sind möglich. Änderungen von technischen Spezifikationen und der Funktion vorbehalten. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die nächstgelegene HERZ-Niederlassung.